

Schweißfachmann Fortbildung

beginnend am: 11.11.2026, 2-tägig
Veranstaltungsort: Bremen, HandWERK gGmbH
Seminarleitung: Dipl.-Ing. (FH) Joachim Lehmann

11.11.2026

09:00 Uhr	Begrüßung	Lütjen / Lehmann HandWERK Bremen / GSI mbH SLV Hannover
09:15 Uhr	UP-Handschiweißen	Rudnik / Schuster Kjellberg Finsterwalde Schweißtechnik und Verschleißschutzsysteme GmbH
10:00 Uhr	Kaffeepause	
10:30 Uhr	Umweltfreundliche Alternative zum klassischen Beizen von Edelstahlschweißnähten	Reuter Reuter GmbH & Co. KG
11:15 Uhr	Schweiß- und Reparaturarbeiten an Motorradrahmen – Teil 1	Freese Geschäftsführer im DVS - Landesverband Nord Vorsitzender im DVS - Bezirksverband Bremen-Bremerhaven
12:00 Uhr	Mittagspause	
12:45 Uhr	Praxis: Gruppe 1: Umweltfreundliche Alternative zum klassischen Beizen von Edelstahlschweißnähten	Reuter Reuter GmbH & Co. KG
	Gruppe 2: Praktische Vorführung UP-Handschiweißen	Rudnik / Haßelmann Kjellberg Finsterwalde Schweißtechnik und Verschleißschutzsysteme GmbH
13:30 Uhr	Praxis: Gruppe 1: Praktische Vorführung UP-Handschiweißen	Rudnik / Haßelmann Kjellberg Finsterwalde Schweißtechnik und Verschleißschutzsysteme GmbH
	Gruppe 2: Umweltfreundliche Alternative zum klassischen Beizen von Edelstahlschweißnähten	Reuter Reuter GmbH & Co. KG
14:15 Uhr	Kaffeepause	
14:30 Uhr	Schweiß- und Reparaturarbeiten an Motorradrahmen – Teil 2	Freese Geschäftsführer im DVS - Landesverband Nord Vorsitzender im DVS - Bezirksverband Bremen-Bremerhaven
16:00 Uhr	Ende 1. Fortbildungstag	

12.11.2026 Anforderungen im Stahlbau nach DIN EN 1090

08:30 Uhr	Schweißtechnische Prüfung: Werkstoffauswahl Z-Güte ermitteln Kerbschlagarbeit ermitteln Hohlprofile und r/t-Verhältnis	Höhne GSI mbH NL SLV Hannover
09:15 Uhr	Berechnung der Vorwärmtemperatur und t8/5-Zeit DIN EN 1011 und SEW 088 Zeit-Temperatur-Umwandlung Diagramme Hochfeste Werkstoffe	Höhne GSI mbH NL SLV Hannover
10:00 Uhr	Schweißerfrühstück	
10:45 Uhr	Ein stiller Begleiter - Schweißtechnische Anforderungen des Eurocode 3	Höhne GSI mbH NL SLV Hannover
11:30 Uhr	DIN EN 1090-1 Untervergabe in der WPK Welche Anforderungen werden gestellt und wie werden sie erfüllt	Hoyten GSI mbH NL SLV Hannover
12:15 Uhr	DIN EN 1090-2 Tabelle 24 und ZfP-Verfahren Ergänzende ZfP – was ist damit gemeint ZfP-Verfahren und deren Grenzen/Einsatzbereiche	Hoyten GSI mbH NL SLV Hannover
13:00 Uhr	Ende der Fortbildung	